



Freude nach 24 Stunden: die Läuferinnen und Läufer der LG Horn

BILD: ZVG

### ■ In 24 Stunden 283 Kilometer!

Bereits zum 13. Mal wurden vom 16. bis 18. Oktober vom OK unter Leitung von Fredi Böhler die Brugger Lauftage durchgeführt. Kernstück ist der 24-Stunden-Lauf, welcher vom Samstagmittag, 12 Uhr, bis zum Sonntag um die gleiche Zeit alleine oder als Gruppe absolviert werden kann. Einige Hartgesottene packten gleich noch den Freitag drauf und liefen 48 Stunden am Stück. Auch die Brugger Bezirksschüler teilten diese zwei Tage untereinander auf, was bestens klappte. Wer nach Lust und Laune laufen mochte, konnte - ganz im Sinne von «Laufend Gutes tun» - am Sponsorenlauf zugunsten der Pro Infirmis teilnehmen. Diese Möglichkeit wurde von vielen Teilnehmenden wahrgenommen. Der Brugger Stadtrat Willi Däpp ging mit bestem Beispiel voran und drehte einige lockere Runden auf der Brugger Radrennbahn!

Nach seinem Einsatz nahm Däpp am Sonntag, bei herrlichem Herbstwetter, gleich noch die Rangverkündigung vor, gratulierte den zum Teil weit angereisten Teilnehmenden und verteilte Ehrenpreise an die Podest-

berechtigten - unter besonderen Vorzeichen: mit Abstand und Maske.

Nachdem die LG Horn in den Vorjahren schon zwei Mal mit einer 12-Stunden-Staffel am Start war, wollte man in diesem verflixten 2020 doch noch Vereinsgeschichte schreiben - und dies gelang: Dank vierzehn motivierten Lauf-Enthusiasten, die in verschiedene Abschnitte eingeteilt wurden, liefen «die Hörner» Runde um Runde! Alle waren zur vereinbarten Zeit - auch mitten in der Nacht - zur Stelle und ablösebereit. Es gab sogar noch gute Seelen, die - ebenfalls nachts - mit Kuchen aus dem Nebel auftauchten und die Kollegen ansprachen. Obwohl ganz klar der Spass im Vordergrund stand, schielte man mit einem Auge ab und zu auf die Resultatwand neben der Strecke. Die Läufer des Basel Dragons Running Club waren ungefähr gleich stark. Nur zwei Runden trennten die beiden Teams am Schluss - zugunsten der LG Horn. Diese legte total 283,244 km zurück, die Basler 281,244 km. Obwohl die Stimmung diesmal nicht so ausgelassen war, freuten sich Läufer und Fans trotzdem!

ZVG